

Fédération Internationale de l'Automobile

Testblatt gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller: Dr.-Ing. h. c. F. Porsche K. -G.

Baumuster/Typ: 356 B/1600 GS Baujahr: 1960

Beginn der Serienfertigung: Oktober 1959

Coupé 104, 524 u. s. f. und 1001 u. s. f.

Fahrgestell: Cabrio 150, 527 u. s. f. Hersteller: Karosseriefabrik Reutter

Serien-Nummern Roadster 84, 938 u. s. f.

Motor: P. 95.001 u. s. f. Hersteller: Firma Porsche

Art der Karosserie-Aufbauten: Coupé Hersteller: Karosseriefabrik Reutter

Cabrio Karosseriefabrik Reutter

Art der Karosserie-Aufbauten: Roadster Hersteller: Firma D'Ieteren Belgien

Art der Karosserie-Aufbauten: Coupé (Sonderaufbau) Hersteller: Abarth, Italien

Datum der Antragstellung:

ONS / FIA Eintragungen:

Herstellung des 100. Fahrzeuges erfolgte am 6. Okt. 1960 Homologation erfolgte am 1. Nov. 1960

Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am 19

Die Einstufung ist gültig ab: in Kategorie Liste:

F.I.A.-Anerkennung:

Hubert Schmitt



Fahrzeug von vorne rechts

Das Testblatt enthält Seiten
Nachtrag Nr. vom Seiten
Nachtrag Nr. vom Seiten
Nachtrag Nr. vom Seiten
(wird von ONS / FIA eingetragen)

ONS-Testblatt Nr.

geprüft am durch

Motor

Baumuster – Bauzeichnung 1600 GS/GT

Größte Nutzleistung 115 DIN PS bei 6500 U/min Höchstes Drehmoment 13,6 mkg bei 5500 U/min

Zylinder-Anzahl 4 Zylinder-Anordnung Boxer
(Bauform, Lage der Zylinder – V-Motor – Boxer-Motor)

Kühlung Luft Schmiersystem Trockensumpf

Arbeitsverfahren 4 - Takt Zündfolge 1-4-3-2

Gesamthubraum 1587,5 ccm Zylinder Bohrung 87,5 mm Kolbenhub 66 mm
Höchstmaß für das Ausschleifen _____ mm somit Gesamthubraum _____ ccm

Werkstoff des Zylinderblockes: Leichtmetall Werkstoff der Laufbuchsen Leichtmetall
(falls vorhanden)

Werkstoff des Zylinderkopfes Leichtmetall

Entfernung von der Mittellinie der Kurbelwelle bis zur Oberkante des Zylinderblockes
(an der Mittellinie der Zylinder gemessen) 190 +1,5, -0,5 mm

Verdichtungsverhältnis 9,8 : 1 Inhalt eines Verdichtungsraumes 45,02 ccm

Werkstoff der Kolben Leichtmetall Anzahl der Verdichtungsringe 4

Entfernung von der Mittellinie des Kolbenbolzens bis zum höchsten Punkt der Kolbenkrone 57,5 mm

Kurbelwellenlager: Werkstoff Dreistofflager Durchmesser: 60 mm

Pleuellager: Werkstoff Dreistofflager Durchmesser: 55 mm

Gewichte: { Schwungrad 5,4 kg Pleuelstange 0,6 kg
Kurbelwelle 12,8 kg Kolben mit Ringen 0,47 kg

Anzahl der Nockenwellen 4 Anordnung der Nockenwellen oben liegend

Art des Nockenwellenantriebes Königswellen mit Kegelräder

	Einlaß	Auslaß
Anordnung der Ventile	<u>schräg hängend</u>	<u>schräg hängend</u>
Anzahl der Ventile pro Zylinder	<u>1</u>	<u>1</u>
Durchmesser der Ventilteller	<u>48</u> mm	<u>41</u> mm
Max. Durchmesser der Ventilsitzringe	<u>46</u> mm	<u>39</u> mm
Ventilspiel zum Prüfen der Ventilzeiten	<u>0,15</u> mm	<u>0,15</u> mm
Ventile öffnen	<u>40° bis 35° v. OT</u>	<u>85° bis 80° v. UT</u>
Ventile schließen	<u>80° bis 85° n. UT</u>	<u>35° bis 40° n. OT</u>
Max. Erhebung der Ventile	<u>12,8</u> mm	<u>12,8</u> mm
Anzahl der Grade der Kurbelwellenumdrehung von Null bis:		
zur höchsten Ventilerhebung	<u>150°</u>	<u>150°</u>
zu 3/4 der Höchsterhebung	<u>88°</u>	<u>88°</u>
Ventilfedern: Typ	<u>Schraubenfedern</u>	<u>Schraubenfedern</u>
Anzahl pro Ventil	<u>2</u>	<u>2</u>
Drahtstärke	<u>3,7</u> mm	<u>3,7</u> mm
Länge eingespannt	<u>37</u> mm	<u>37</u> mm
Länge ungespannt	<u>41</u> mm	<u>41</u> mm

FabrikatPorsche..... Typ356-B/1600-GS..... FIA/CSI Homologation Nr.

Vergaser: AnordnungFallstrom..... Anzahl2 Doppelvergaser.....
(Steig-, Flach-, Fallstrom)

• FabrikatSolex..... Type: 44 PII - 4.....

Innen-Durchmesser des Vergaseranschlusses am Befestigungsflansch44..... mm

Durchmesser der Mischkammer44..... mm Luftklappen-Durchmesser44..... mm

Luftfilter: TypeLufttrichter..... Anzahl2.....

Ansaugrohr:

• Lichte Weite des Ansaugrohres { Vergaser45..... mm

Motorseiteoval 42 x 46..... mm

Auspuffkrümmer:

• Lichte Weite des Auspuffkrümmers { Motorseite42..... mm

Bef.-Flansch Auspuffrohr50..... mm

Auflader bzw. Kompressor sofern vorhanden

Fabrikat Modell- oder Typ-Nr.

Art des Antriebes Antriebsverhältnis

Kraftstoffeinspritzung, sofern vorhanden

Fabrikat der Einspritz-Pumpe Modell- oder Typ-Nr.

Fabrikat der Einspritzdüsen Modell- oder Typ-Nr.

Anbringung der Einspritzdüsen

Motor-Zubehör

Fabrikat der Kraftstoff-FörderpumpeBendix..... Anzahl2.....

Arbeitsweiseelektrisch angetriebene Kolbenpumpe.....

Art der ZündungBatterie - Doppelzündung..... Batterie- oder Magnetzündung

Fabrikat des Zündverteilers:Bosch..... ModellVJSR 4 R 3.....

Art der ZündverstellungFliehkraft..... Modell

• Anzahl der Zündspulen2..... Spannung12..... Volt

Fabrikat der LichtmaschineBosch..... ModellLI/GEG 200/12.....

Nennspannung der Lichtmaschine12..... Volt Modell Leistung 200/300..... Watt

Fabrikat des AnlassersBosch..... ModellEED 0, 8/12.....

Batterie: Anzahl1..... Spannung12..... Volt Leistung50..... Amp./Std.

Fabrikat Porsche Typ 356 B/1600 GS FIA/CSI Homologation Nr.

Kraftübertragung

Fabrikat der Kupplung Hüssermann Kupplungs-Art Trockenkupplung
 Durchmesser der Kupplungsscheibe 200 mm Anzahl der Scheiben 1
 Kupplungs-Betätigung mechanisch mit Seilzug
 Fabrikat des Getriebes Porsche Type 741
 Anzahl der Gänge 4 Vorwärts - 1 Rückwärtsgang
 Schaltungsart Knüppelschaltung
 Anordnung des Schalthebels zwischen den Sitzen
 Schnellgang? nein
 Falls vorhanden, Art der Bedienung

	Getriebe-Übersetzung		wahlweise lieferbare Übersetzungen							
	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne
1.	1:3,091	11:34	1:2,75	12:33						
2.	1:2,133	15:32	1:1,937	16:31	1:1,765	17:30	1:1,611	18:29		
3.	1:1,611	18:29	1:1,35	20:27	1:1,227	22:27	1:1,13	23:26		
4.	1:1,35	20:27	1:1,13	23:26	1:1,041	24:25	1:0,96	25:24	1:0,885	26:23
5.	1:0,851	27:23	1:0,815	27:22						
RÜCK- WÄRTS	1:3,56	15:20 15:40								

Art der Antriebsachse Pendelachse
 Type des Differentials Sperddifferential
 Übersetzung der Antriebsachse 4,428 wahlweise lieferbar 5,166
 Anzahl der Zähne 7:31 Anzahl der Zähne 6:31
 Übersetzung des Schnellganges

Räder und Bereifung

Räderart Lochscheibenrad Gewicht 14 kg je nach Bereifung
 Befestigungsart 5 Radbolzen
 Felgenreöße 4 1/2 J x 15 Felgenreiart Stahlschüssel mit Leichtmetallfelge
 Reifengröße: Vorne 165 - 15 hinten 165 - 15
 mm oder Zoll

Bremsen

Wirkungsweise der Fußbremse hydraulisch
 Gibt es eine Bremshilfe nein
 Type der Bremshilfe

Anzahl der Hauptbremszylinder 1 Bohrung 19,05 mm

Fabrikat Porsche Typ 356 B/1600 GS FIA/CSI Homologation Nr. _____

	Vorne	Hinten
Anzahl der Radbremszylinder	8	8
Bohrung der Radbremszylinder	33 mm	25 mm
Innendurchmesser der Bremstrommeln	mm	mm
Anzahl der Bremsbacken pro Rad	mm	mm
Außendurchmesser der Bremsscheibe	300 mm	300 mm
Anzahl der Belagsegmente	4 mm	4 mm
Abmessungen der Bremsbeläge pro Backe oder Segment		
Länge	95 mm	95 mm
Breite	48 mm	44 mm
Gesamtbremsfläche pro Rad	ca. 80 cm ² mm	ca. 75 cm ² mm

Sind die Backen oder Segmente einer Bremse nicht von denselben Abmessungen, bitte jede einzeln angeben!

Radaufhängung

Art	Einzelradaufhängung	Pendelachse
Art der Federung	Torsionsstab	Torsionsstab mit Ausgleichfeder
Stabilisator	ja	nein
Anzahl der Stoßdämpfer	2 Teleskopstoßdämpfer	2 Teleskopstoßdämpfer
Art der Stoßdämpfer	hydraulisch	hydraulisch

Lenkung

Bauart	ZF - 1 Finger	Spurstange	2 Stück
Kleinster Wendekreis ca.	11 Meter	Lenkübersetzung	17.8
Anzahl der Lenkrad-Umdrehungen von Anschlag zu Anschlag			2 1/2

Fassungsvermögen und Abmessungen

Gesamtlänge	3980 mm	Gesamtbreite	1670 mm
Gesamthöhe, unbeladen (falls vorhanden mit Verdeck)			ca. 1320 mm
Innenmaße:	Breite	Höhe	1100 mm
Anzahl der Sitzplätze	2 und 2 Notsitze		
Spurweite:	vorn	hinten	1272 mm
Radstand:	2100 mm	Bodenfreiheit (unbel.)	140 mm
Windschutzscheibe:	Breite max.	min.	1060 mm
	Höhe max.	Scheibenmitte (senkr.)	275 mm
Fassungsvermögen:	Kraftstofftank-Füllmenge		80 Liter
	Ölwanne-Füllmenge		8 Liter
	Kühlwasser-Umlauf		Liter

Leergewicht einschl. Wasser, Öl und kompi. Reserverad, jedoch ohne Kraftstoff-Füllung 778 kg

Für die Angabe der Anzahl der Sitzplätze sowie für die Ermittlung der Innenmaße sind die Bestimmungen des Int. Automobil-Sportgesetzes Art. 259 genauestens zu beachten!

Fabrikat Porsche Typ 356 B/1600 GS FIA/CSI Homologation Nr.

Auf Wunsch lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber den vorhergegangenen Ausführungen:

Felgen 5,00 K x 15
Bereifung 185 - 15 und 5,50 - 15
Kraftstofftank 50 Ltr. und 100 Ltr.
Benzinelekt. Heizung
Differential ohne Sperre
Nocken mit max. 10,0 mm Hub für Einlaßventile
Nocken mit max. 10,0 mm Hub für Auslaßventile
Vergaser Typ Weber 46 JDM - 2 mit den dazugehörigen Ansaugrohren
Sport - Abgasanlage
Lichtmaschine GIM 200 - 12
Windschutzscheibe beheizt
Abrollstützbogen (Rollbar)
Sicherheitsgurte
Trommelbremse Typ 356 B Normal und GT Ausführung
Naßluftfilter
Radzentralverschlüsse
Leichtmetall - Radzierkappen
Schwunggewichte für Nockenwellen



Genaue Beschreibung des Fahrgestells und der Serien-Karosserie(n):

Der Rahmen ist ein gepreßter und geschweißter Kastenrahmen und ist mit der Karosserie verschweißt. Die Karosserie besteht aus Stahlblech. Die beiden Türen sowie der vordere und hintere Deckel sind aus Leichtmetall. Die Sitzschalen der beiden Sitze bestehen aus Leichtmetall.

Die Hinterachse ist als Pendelachse ausgebildet und wird durch Federstreben geführt. Ihre Abfederung erfolgt mittels eines runden, querliegenden Drehstabes auf jeder Seite. Hydraulische Teleskopstoßdämpfer verhindern ein Nachschwingen des Fahrzeuges. Die beiden Drehfederstäbe können durch Differentialteilung in engsten Grenzen verstellt werden. Zusätzlich zu der Hinterachsfederung ist eine Ausgleichsfeder montiert. Die Ausgleichsfeder wirkt als Antistabilisator und ist so bemessen, daß sich zusammen mit den dafür abgestimmten Federstäben bei gleichmäßiger Einfederung beider Räder die gleiche Federcharakteristik ergibt wie an Fahrzeugen ohne Ausgleichsfeder. Im Gegensatz dazu wird bei einseitigem Einfedern die Federcharakteristik weicher.

Die Vorderräder sind einzeln aufgehängt und mittels zweier Kurbellänglenker parallel geführt. Sie werden über zwei querliegende Drehstäbe abgedefert, die je aus einzelnen Federblättern zu einem Vierkant gebündelt sind. Hydraulische Teleskopstoßdämpfer verhindern ein Nachschwingen des Wagens. Zur Erhöhung der Kurvenfestigkeit dient ein Stabilisator.

Die Fußbremse ist als Scheibenbremse (Sonderwunsch Trommelbremse) ausgebildet und wirkt hydraulisch auf alle 4 Räder.

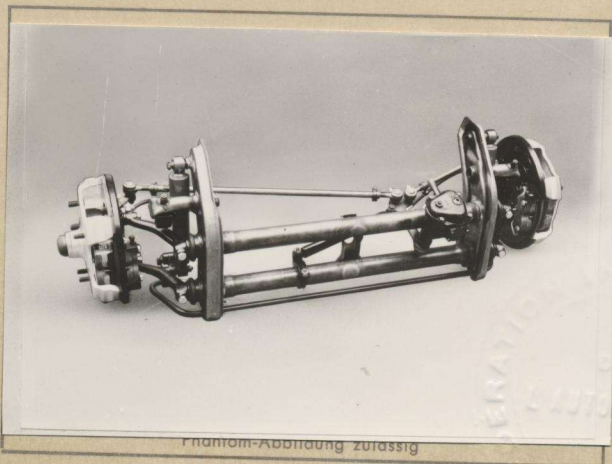
Fotos 60 × 80 mm



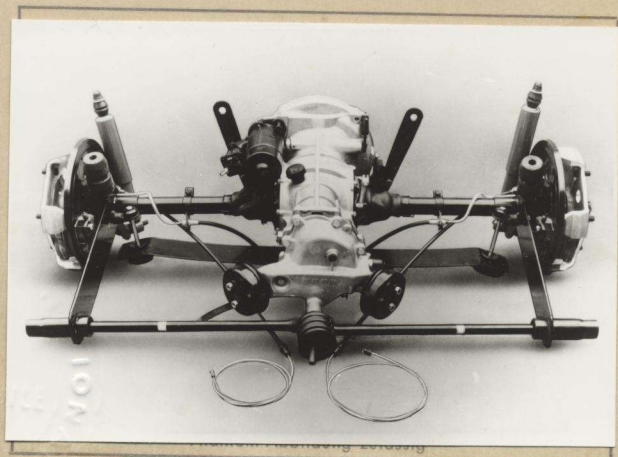
Fahrzeug von vorne



Fahrzeug von hinten links

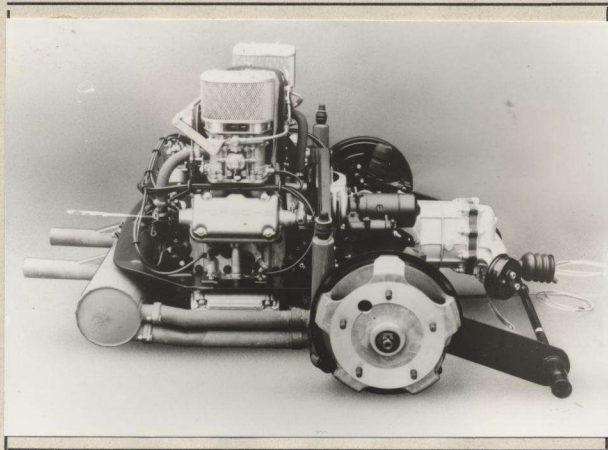


Vorderachse kompl. (ohne Räder)

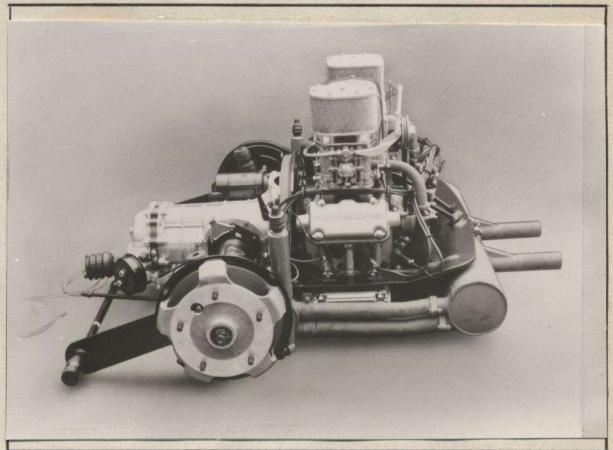


Hinterachse kompl. (ohne Räder)

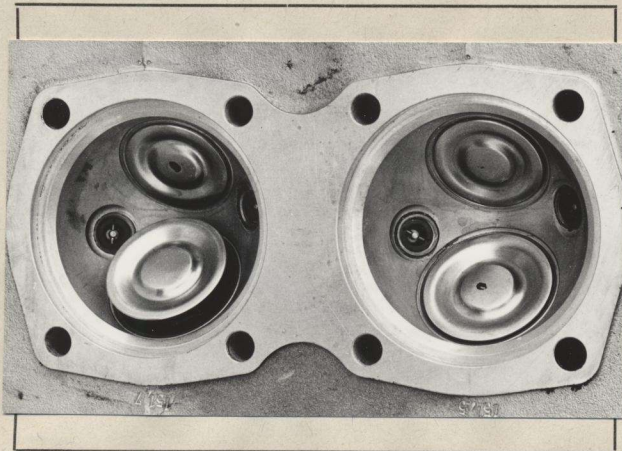
Fotos 60 × 80 mm



Motor mit Aggregaten von rechts



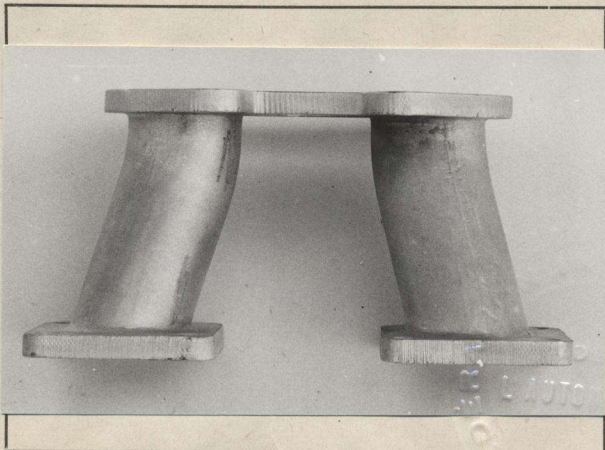
Motor mit Aggregaten von links



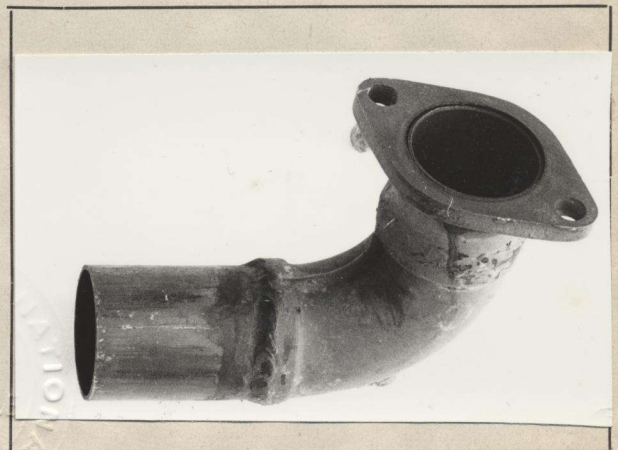
Verbrennungskammer



Kolben (Seitenansicht)



Ansaugrohr



Auspuffkrümmer

Fabrikat PORSCHE

Typ 356 B/ 1600 GS

F. I. A. Homologations-Nr.

Coupé (Sonderaufbau)

Hersteller: Abarth, Italien

Foto des Fahrzeuges von vorne rechts



Foto des Fahrzeuges von hinten links



Foto des Fahrzeuges von vorne



Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt - Änderung der Serienfertigung - (Entwicklung)
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Dr. Ing. h. c. F. Porsche K. G.

Für Baumuster/Typ 356 B/1600 GS

Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. Coupé 104 524 u. s. f. und 1001 u. s. f. Cabrio 150 527 u. s. f.
Motor-Nr. P 95 001 u. s. f. Roadster 84 938 u. s. f.

Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen Juli 1963

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen 356 B/1600 GS

Datum der Antragstellung 15. August 1963

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

Unterschutz für Motor und Getriebe

Bereifung 6,00 - 15

Scheibenbremse Typ 356 C (Teves, Lizenz Dunlop)

Ventilsteuerzeiten für Nocken mit 12,8 mm Ventilhub

Einlaß öffnet 53° bis 48° v. OT

Einlaß schließt 62° bis 67° n. UT

Auslaß öffnet 67° bis 62° v. UT

Auslaß schließt 48° bis 53° n. OT

Ersatzkarossen, Fahrgestell - Nummernreihe für Coupé und Cabrio 13 001 ... u. s. f.
für Roadster 5 601 ... u. s. f.

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes

ONS / FIA-Eintragungen

Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie GT

gültig ab 5. September 1963 Liste PO 3-3 EV 1GT

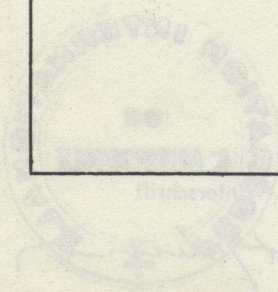
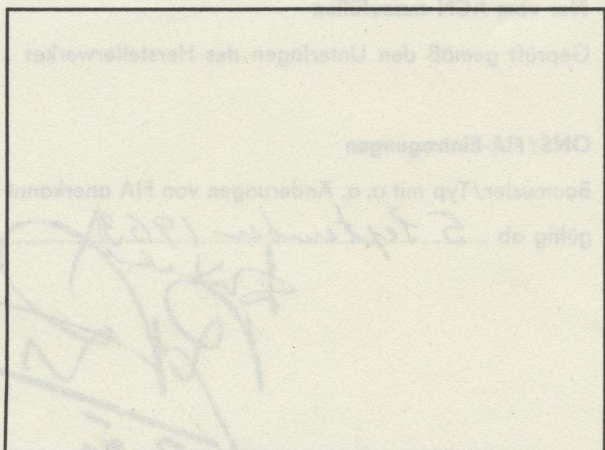
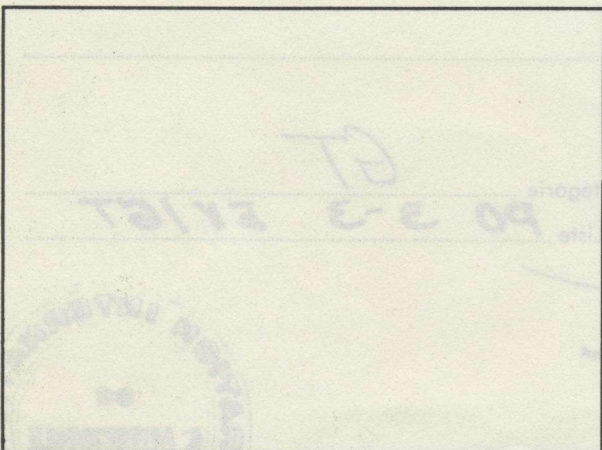
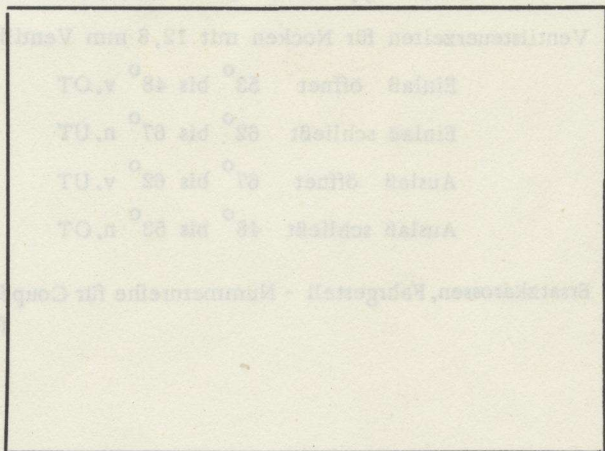
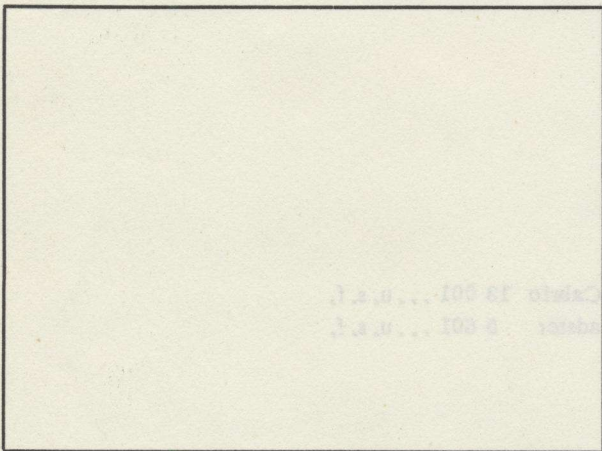
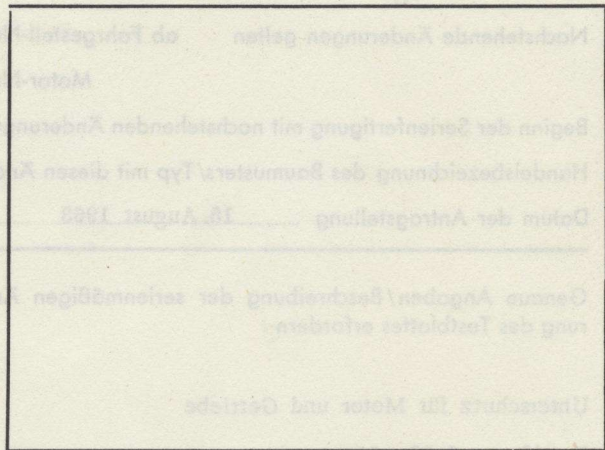
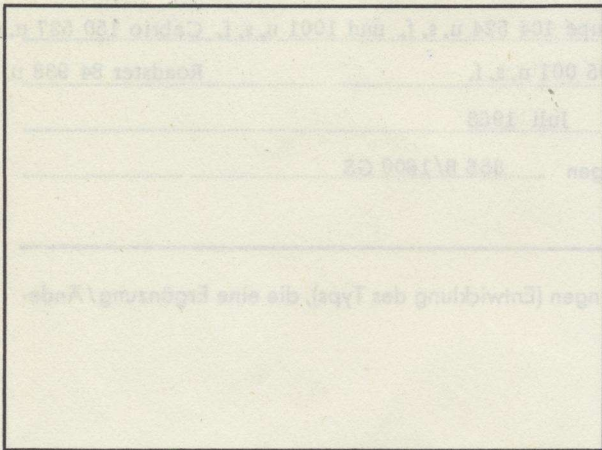
[Handwritten signatures and initials]

FIA-Stempel



Fédération Internationale de l'Automobile

Fotos 60 x 80 mm
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Weiterentwicklung)



Handwritten signatures and initials in the bottom right corner.

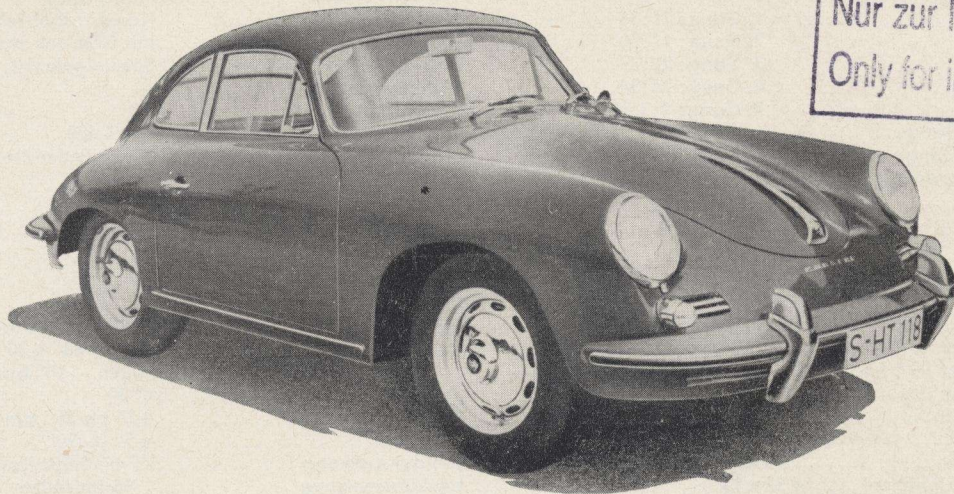
Dr.-Ing. h. c.
F. PORSCHE KG.
Stuttgart-Zuffenhausen

TYP 356 B 1600 GS
Carrera Ausführung GT

Gruppe **11**

Porsche

125c



Nur zur Information
Only for information

Otto-Motor · 4 Zylinder · 4-Takt · 115 PS bei 6500 U/min.

2/2 Personen

Triebwerk

Motor

Hersteller und Typ	Dr. Ing. h. c. F. Porsche KG Carrera 1600 GS
Höchstes Drehmoment	13,8 mkg bei 5500 U/min
Größte Nutzleistung	115 PS bei 6500 U/min
Hubraumleistung	72,5 PS/l
Mittl. Arbeitsdruck	11 kg/cm ²
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	14,3 m/sek
Verdichtungsverhältnis	9,8:1
Kurbelverhältnis	4,0
Lage im Fahrzeug	im Heck
Aufhängung	3-Punkt/Gummilager
Schmiersystem	Trockensumpfschmierung
Kühlung	Luft
Gewicht	135 kg
Niedrigst. Kraftstoffverbrauch	245 g/PSH bei 2000 U/min
Zylinder-Anzahl	4
Zylinder-Anordnung	gegenüberliegend/Boxer
Zylinder-Gußform	einzel
Zylinder-Werkstoff	Leichtmetall/Lauffl. m. Chromschicht
Zylinder-Bohrung	87,5 mm
Kolbenhub	66 mm
Gesamthubraum	1587,5 cm ³

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	1 elektr. Pumpe
Kraftstofftank-Füllmenge	80 l, davon 15 l Reserve
Kraftstofffilter	Feinfilter
Ölpumpe	mechanisch
Ölwannenfüllmenge	ca. 8 l im Öltank
Ölfilter	Mann Hauptstromfilter
Luftreiniger	Luftfilter
Zylinderkühlung	Luft
Vergaser	Weber 40 DCM 2
Vergaser-Prinzip	Doppelfallstrom
Vergaser-Anzahl	2
Vergaser-Einstellung	
Hauptdüse	2 × 0,130
Leerlaufdüse	Kraftstoff: 2 × 45/50 Luft: 2 × 120
Lufttrichter	2 × 38
Luftkorrekturdüse	2 × 190
Elektrische Anlage	12 V
Zündung	Batterie-Zündung
Unterbrecher	einfach

Zylinderkopf	Leichtmetall f. 2 Zyl.
Abdichtung Zyl./Zyl.-Kopf	Asbest-Metall
Laufbuchsen	keine/Lauffl. Chromschicht
Ventilsitzringe	Sonderlegierung
Kolbenhersteller	Mahle
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall
Kolbenringe	4 Verdichtungs-/1 Ölabstreifring
Pleuel	Doppel-T-Schaft
Pleuellager	Gleitlager
Kurbelwelle	ungeteilt
Kurbelgehäuse	geteilt
Schmieröl-Leitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	V-förmig
Einlaßventil öffnet bei	38° vor OT
Einlaßventil schließt bei	78° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	78° vor UT
Auslaßventil schließt bei	38° nach OT
Ventilspiel (kalt)	0,15 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Nockenwelle
Nockenwelle	4 Wellen/Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	über 2 Königswellen

Zündverteiler	2 Verteiler	} VJSR 4R 3 ms 2 Spulen
---------------	-------------	----------------------------

Zündverstellung	Fliehkraft
Zündeneinstellung	24° vor OT bei ausgeregeltem Fliehkraftregler
Zündkerze	Bosch 240 T 2 bzw. T 17 Champion N 3
Elektrodenabstand	0,4 mm
Zündfolge	1-4-3-2
Anlasser	12 V
Anlasser-Ausführung	Schubschraubtrieb EED 0,8/12 L 36
Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	LJ/GEG 200/12/2700 L
Lichtmaschine-Antrieb	über Keilriemen
Art der Regelung	Strom- und Spannungsregelung
Ladebeginn	bei 2000 U/min der KW Übersezung
KW/Lichtmaschinenwelle	i = 1
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	1 Stück, je 50 Ah

Nur zur Information
Only for information

Kraftübertragung

Kupplung	Häusermann-Tellerfeder
Kupplungs-Art	Einscheiben-Trockenkupplung
Schaltgetriebe	Porsche
Schaltgetriebe-Art	Sperrsynchrisation
Schaltgetriebe-Anordnung	mit Motor verblockt
Anzahl der Gänge	4 V/1 R
Übersetzungen	i = 1. Gang: 11:34 2. Gang: 17:30 3. Gang: 22:27 4. Gang: 25:24 R. Gang: 1:3,56
Geräuscharme Gänge	4
Synchronisierte Gänge	4
Schnellgang-Anordnung	im Getriebe

Schalthebel-Anordnung	Knüppelschaltung auf Rahmentunnel
Schaltungsart	über Kugelgelenke auf Gestänge
Getr.-Geh.-Ölfüllmenge	3,5 l
Kraftübertragungselement	über Pendelachse auf Hinterr.
Treibende Räder	Hinterräder
Ausgleichgetriebe	Kegelradgetriebe
Ausgl.-Getr.-Ölfüllmenge	mit Getriebe zus. 3,5 l
Antrieb der Halbachsen	Spezialgelenke
Zusatzgetriebe	—
Übersetzung	Schaltgetriebe/Hinterräder i = 4,428
Schubübertragung	durch Federstreben

Fahrwerk

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart	Lochscheibenräder
Anzahl der Räder	4+1 Reserve (Zwillingsräder = 1 Rad)
Anzahl der Reifen	4+1
Reifengröße	5,90 x 15'' bzw. 165 x 15''
Reifenluftdruck	vorn 1,2-1,4/hinten 1,5-1,7 atü
Felgenart	Tiefbettfelgen
Felgenreiße (vorn/hinten)	4,52 x 15
Radaufhängung, vorn	einzel/Kurbellängslenker
Radaufhängung, hinten	einzel/Kurbellängslenker
Federung, vorn	Blattfedern zu je 2 Drehfederstäben gebündelt
Federung, hinten	2 runde Drehstäbe a. jeder Seite

Stoßdämpfer	hydraulisch/Wirkung: doppels.
Radsturz	vorn +40' ± 30' hinten -30' bis -1° 30'
Sprenzung	4° 30'
Vorspur	+5' bis 25' mm
Nachlauf	+5° ± 30'
Art der Lenkung	ZF-Einfingerlenkung
Lenkübersetzung	1:16 im Mittel
Größter Radeinschlag	—
Lenksäulen-Anordnung	links/auf Wunsch rechts
Spurstange	geteilt
Kleinster Spurbereich-Ø	ca. 10 m

Bremsen

Bremsanlage	vorn Duplex/hinten Simplex
Wirkungsweise d. Fußbremse	hydraulisch
Wirks. Gesamtbremsfläche	960 cm ²

Bremskraft-Übertragung	hydraulisch
Bremstrommel-Ø	280 mm
Wirkungsweise d. Handbremse	mechanisch durch Seile

Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand	2100 mm
Spurweite, vorn	1306 mm
Spurweite, hinten	1272 mm
Bodenfreiheit	160 mm
Bauchfreiheit	ca. 140 mm
Fahrgestellgewicht	—

Fahrgestelltragfähigkeit	—
Achslast aus Fahrgestellgew.	—
Rahmenausführung	Kastenrahmen geschweißt
Schmiersystem	Einzelschmierung
Anhängerkupplung	—
Anhängerbremansschluß	—

Allgemeines

Achslasten und Gewichte

Zulässige Achslast, vorn	550 kg
Zulässige Achslast, hinten	750 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1250 kg
Leergewicht	845 kg DIN 778 kg nach FIA
Nutzlast	350-380 kg
Brutto-Anhängelast	gebremst/ungebremst —
Zweckaufbauten	—

Maße

Länge über alles	3980 mm mit Stoßfängern
Breite über alles	1670 mm
Höhe über alles	1310 bis 1330 mm
Überhang, vorn	865 mm mit Stoßfängern
Überhang, hinten	1055 mm mit Stoßfängern
Kleinster Wendekreis-Ø	11 m
Innenmaße des Laderaumes	—
Länge	—
Breite	—
Höhe	—

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit	ca. 200 km/h
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030	l/100 km
Ölverbrauch	0,2 l/100 km
Spezifische Motordrehzahl	—

Zubehör

Scheinwerfer	12 V/45/40 W
Abblenden	durch Schalter an der Lenksäule
Standlicht	im Scheinwerfer
Fahrtrichtungs-Anzeiger	mit Abblendschalter kombiniert
Öldruckanzeiger	grüne Warnlampe
Ladestromanzeiger	rote Kontrollampe
Geschwindigkeitsmesser	0-250 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030